

Entlebt in tristem morgenblut (Take 2)

Korova

Bittere Trauben eiern von seiner Haut,
Und blaß erblickt er den quälenden Sonnenschein,
Verwelkend in heilender Dunkelheit
Mit mondliebkosten Schatten.
Strahlenden Auges liegt er in einem Traum
Seiner einsamen Welt, seiner einzigen Welt,
Erhellte vom Sternenstrahl, der die Räder dreht
Zum Trost des bleichen Knaben.
Und Nachtlicht erweckt sanft sein Volk
Von Eisenseelen, wachsverziert
Im Thronsaal den der Prinz regiert
Mit kindlich greuelhaftem Groll.
"Tanz, ihr Puppen, tanzt
Und schüttelt eure Schellen,
Spielt das Zahnradinstrument
Mit Weisen süß wie trübsenreicher Wein!"
"Springt, ihr Krüppel, bewegt
Euer zwergenhaftes Stahlfleisch,
Singt vom schalen Freudenschmied
Und glücklich krieche ich für kurze Zeit!"
Blechsoldaten marschieren bevor die Dämmerung siegt
Und euer Feuer Kohle wird.
Zinndamen promenieren euer Geist zerfriert
Und mit dem Morgen das Lachen erstirbt.
Und sein Reich erstrahlt von Gold,
Glorreich mit Ruhm und Macht gekrönt
In seinem krankzerdachten Haupt,
Das tot in Gift und Unrat liegt.
Wenn seine Nacht entlebt und feucht der Tau entsteht
Schreit er in Agonie und fällt allein.
Das Morgengrauen läßt ihn erstarren
Zu brennendem Schmerz in eiskaltem Stein.
Und sein Reich ist leer von Prunk
Im Schutt mit Dornen blutgekront.
Ein Fels mit qualerfülltem Haupt
In wästen Kindsruinen steht.
Bittere Trauben treiben von seiner Haut
Und starr ertrinkt er im dämmernden Sonnenschein
In Sehnsucht nach heilender Dunkelheit

Mit mondliebkosten Schatten
(Lyrics & Music finished in January 1994)
Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other patents pending.

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>